

Leser fragen - Ralf Wilken hilft

# Ausgebrannt...

**Sind Sie bei der Bildbearbeitung auf eine Frage gestoßen, deren Beantwortung auch für andere Leser interessant sein könnte? Dann her damit!**

*d-pixx-Leser Jörg Calließ aus Loccum fragt: Hallo Herr Wilken, was kann ich per Bildbearbeitung tun, um bei meiner Gegenlicht-*

*Aufnahme 1 die ausgefransten Ränder um die Sonne herum zu entfernen?*

Hallo Herr Calließ, eine Gegenlichtaufnahme bringt einen extrem hohen Kontrastfaktor ins Spiel, den der Kamera-Chip physikalisch nicht wiedergeben kann. Selbst eine 16-Bit-RAW-Datei ist mit einem solchen Kontrastum-

fang in den meisten Fällen überfordert. Der ausgefranste Rand entsteht dann aus Tonwerten, die gerade eben noch wiedergegeben werden können, und aus absolutem Weiß.

Um das zu korrigieren, werde ich zuerst das weiße Loch schließen und dann die Sonne kreisrund wieder einsetzen.

Mit einem sehr weichen Lasso-Werkzeug (*Weiche Kante: ca. 50 px*, das ist abhängig von der Bildauflösung) wähle ich die ausgerissenen Bereiche ganz grob aus **2**. Ich nehme dann mit der Pipette oder mit *Pinselfwerkzeug* + [Alt] eine Farbe auf, die etwas dunkler ist, als die Farbe in den gerade eben noch ausgerissenen Bereichen (kleiner roter Kreis in **2**). Dadurch wird die eben ausgewählte Farbe zur Vordergrundfarbe.

Ich fülle jetzt den immer noch per Lasso ausgewählten Bereich mit *Bearbeiten > Fläche füllen, Inhalt/Verwenden=Vordergrundfarbe, Füllmethode/Modus=Abdunkeln* mit der Vordergrundfarbe.

Der Füllmethoden-Modus *Abdunkeln* bewirkt, dass innerhalb der Auswahl nur die Bildstellen, die heller als meine Vordergrundfarbe sind, mit dieser gefüllt werden. Würde ich die Auswahl mit dem Modus *Normal* füllen, würden auch die kleinen Äste, die nur wenig dunkler als meine Vordergrundfarbe sind, übermalt werden und innerhalb der Auswahl verschwinden.

Ich erzeuge jetzt eine neue Ebene und benenne sie in „Sonne“ um. Ich wechsle zum Werkzeug *Auswahlellipse* und erzeuge

mit gedrückter [Shift]-Taste (sie macht die Auswahl rund) eine O Pixel weiche Auswahl, möglichst genau an der Stelle, an der im Ausgangsbild die Sonne lag. Diese Auswahl fülle ich mit weißer Farbe (*Bearbeiten > Fläche füllen, Inhalt/Verwenden=Weiß, Füllmethode/Modus=Normal*).

Da die Sonne jetzt unnatürlich scharf umrissen ist, weiche ich die Kreis-Kante mit *Filter > Weichzeichnerfilter > Gaußscher Weichzeichner > 3,0 Pixel* etwas auf. Um die Sonne nicht ganz so weiß zu belassen, stelle ich die Deckkraft der Sonnen-Ebene auf 90%, das macht die Wirkung etwas natürlicher.

Eine Gegenlichtaufnahme bringt oft den Effekt mit sich, dass nicht direkt von der Sonne angestrahlte Flächen kaum noch Tiefenzeichnung haben oder sogar „absaufen“ und so gut wie schwarz ins Bild kommen.

Ich helle daher die Bereiche, die im Bild unterhalb der Baumreihe liegen, *Bild > Korrekturen > Tiefen/Lichter* auf. Eine Anleitung finden Sie auf der rechten Seite.

Ich wähle den aufzuhellenden Bereich mit einem weichen Lasso-Werkzeug (ca. 50 px) aus und wähle in *Tiefen/Lichter* die Werte *Stärke = 50%, Tonbreite = 20%, Radius=20 pix*.

Ralf Wilken .....

**Wenn Sie eine Frage zur Bearbeitung eines Bildes beantwortet haben möchten, senden Sie die Frage und dazu das Bild in hoher Auflösung per E-Mail an [ralf@d-pixx.de](mailto:ralf@d-pixx.de)**

**Wir wählen dann eine Frage aus, von der wir denken, dass sie viele Leserinnen und Leser interessiert und veröffentlichen die Antwort in dieser Rubrik.**

